

# Transfer-Control Plus

## Combined Bone Replacing System

**Ein neues Mitglied der Bone Management® Family hat Einzug erhalten:**

**Transfer-Control Plus.** Hierbei handelt es sich um eine sinnvolle und ergänzende Kombination der bewährten Systeme Transfer-Control und Transfer-Ring-Control, außerdem noch zusätzliche Größen verschiedener Instrumente. Das für alle gängigen Implantatsysteme geeignete Combined Bone Replacing System ermöglicht ein passgenaues und genormtes Vorgehen bei der Transplantation von Knochenzylindern. Die verschiedenen Fräswerkzeuge sind in verschiedenen Durchmessern verfügbar und dabei so aufeinander abgestimmt, dass die Außendurchmesser der Lagerfräser bzw. Durchmesser der Radfräser den Innendurchmessern der Trepane entsprechen. Hierdurch wird meist schon eine Klemmpassung beim Einsetzen des Knochenzylinders erzielt, die ggf. mit separat erhältlichen Fixationschrauben verstärkt werden kann. Derartig passgenau transplantierte Knochenzylinder ergeben durch die schnellere Vitalisierung und Einheilung bereits nach ca. 3-4 Monaten ein implantationsfähiges Knochenlager.

Die wichtigste Voraussetzung für die sichere Einheilung eines Knochentransplantates ist ein kongruentes und angefrishtes Empfängerlager. Mit Transfer-Ring-Control wird diese Voraussetzung für die Einheilung vertikaler Auflagerungsplastiken leicht und kontrolliert erfüllt – vor allem in deutlich kürzerer OP-Zeit. Das Bone Management®

